

---

## Ergebnisprotokoll

**Anlass:** 14.Treffen des Vorstands der LAG AktivRegion Nordfriesland Nord e.V.  
Dienstag, 28.April 2026, 16:05 – 18:00 Uhr (Amt Südtondern, Niebüll)

---

Versammlungs-  
leitung: Andreas Deidert

---

Protokoll: Dr.-Ing. Simon Rietz

---

### Inhaltsverzeichnis

TOP 1: Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung und des Protokolls der letzten Sitzung (Folie 1 – 2) .....	1
TOP 2: Nachrichten aus dem MLLEV, LLnL und dem Netzwerk der AktivRegionen (Folie 3) .....	2
TOP 3: Wahl neuer Vorstandsmitglieder (Folie 4) .....	2
TOP 4: Förderanträge – Aktuelle Änderungen (Folie 5 – 6) .....	2
TOP 5: Förderanträge – Beratung und Empfehlung: Zur Förderung aus dem Grundbudget (Folien 7 – 18).....	2
TOP 6: Aktuelles aus der Geschäftsstelle & Berichte aus den Zukunftsthemen (Folien 19 – 26) .....	8
TOP 7: Verschiedenes & Termine (Folien 28 – 31).....	8

### Anlage

- Liste der Teilnehmenden
  - Präsentation der Veranstaltung
- 

## TOP 1: Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung und des Protokolls der letzten Sitzung (Folie 1 – 2)

Herr Deidert begrüßt die anwesenden Mitglieder des Vorstandes und als Vertreterin des LLnL Franziska Linz. Er spricht einen besonderen Dank an Ines Perret vom Regionalmanagement aus, die anlässlich der Vorstandssitzung und ihrer bevorstehenden Verabschiedung in Mutterschutz und Elternzeit für ein fulminantes Buffet selbstgebackener Kuchen gesorgt hat.

Die Beschlussfähigkeit des Gremiums wird festgestellt und die Tagesordnung in der vorliegenden Form genehmigt. Zum Protokoll der letzten Vorstandssitzung gibt es keine Anmerkungen.

---

## TOP 2: Nachrichten aus dem MLLEV, LLnL und dem Netzwerk der AktivRegionen (Folie 3)

Frau Linz informiert über das Themenfeld „Interessenkonflikt“: Sollte bei einem Vorstandsmitglied (oder Mitglied des Regionalmanagements) ein Interessenkonflikt vorliegen, so muss diese Person den Raum während der Beratung und Beschlussfassung verlassen. Dies muss auch protokolliert werden. Es ist nicht ausreichend, wenn sich diese Personen einfach nicht an der Abstimmung beteiligen.

Verwiesen wird auf die Problematik der „Doppelförderung“: Alle Rechnungen, die in Bezug zum ELER bzw. LEADER stehen, müssen diesen Fondsbezug und den Namen des geförderten Projektes auf der Rechnung ausgewiesen haben. Diese Hinweise sind auch in die Zuwendungsbescheide aufgenommen worden.

---

## TOP 3: Wahl neuer Vorstandsmitglieder (Folie 4)

### 1. Nicole Jürgensen (Amtsdirektorin des Amts Südtondern)

Seit 18.März 2026 ist Nicole Jürgensen neue Amtsdirektorin des Amtes Südtondern und löst damit Dr. Wolfgang Sappert ab. Qua Amt ist sie als „kommunale Vertreterin“ des Amtes bereits Mitglied der AktivRegion und kann damit vom Vorstand als neues Mitglied in diesen gewählt werden (§ 9 (4) & (6) der Satzung).

Der Vorstand stimmt der Aufnahme von Frau Jürgensen in den Vorstand einstimmig zu.

Damit ist die zugleich als Schriftführerin auch Mitglied des geschäftsführenden Vorstands.

Die Aufnahme muss durch die Mitgliederversammlung im November 2026 formal noch bestätigt werden (§ 9 (6) der Satzung).

---

## TOP 4: Förderanträge – Aktuelle Änderungen (Folie 5 – 6)

### 1. Veränderte Finanzierung beim Projekt „Starke vhs im ländlichen Raum: Institutionen stärken, Ehrenamt fördern, Bildung sichern – Pilotierung eines vhs-Support“ (Beschluss vom 15.Juli 2025)

Beim bereits im Juli 2025 beschlossenen Projekt fiel im Rahmen der Antragsprüfung durch das Landesamt auf, dass es einen Formfehler bei den errechneten Personalkosten gegeben hat. Diese fallen höher aus als ursprünglich angenommen. Als Kooperationsprojekt mit dem AktivRegionen Südliches Nordfriesland und Eider-Treene-Sorge erhöht sich der Zuschuss der AktivRegion Nordfriesland Nord um 5.872,52 € auf 41.875,28 €.

Das Projekt ist im Zukunftsthema „Nachhaltige Daseinsvorsorge“ und hier im Kernthema „Bildung“ verankert. Entsprechende Mittel stehen nur noch im „Themenungebundenen Budget“ zur Verfügung.

Der Vorstand stimmt der geänderten Finanzierung des Projektes einstimmig zu.

---

## TOP 5: Förderanträge – Beratung und Empfehlung: Zur Förderung aus dem Grundbudget (Folien 7 – 18)

### Sachstand zu Projekten

Auf den bisherigen Vorstandssitzungen der aktuellen Förderperiode wurden 28 Grundbudget-Projekte vom Vorstand bewertet. Zwei Projekte wurden abgelehnt, so dass die Förderung von 26 Projekten vom Vorstand beschlossen wurde. Zwei der 26 Projektträger haben ihr Projekt zurückgezogen (Probleme mit der Finanzierung, zeitlicher Verzug durch Bewilligung, Probleme wegen Vergabeordnung). Damit verbleiben 24 Projekte:

- 5 Projekte sind abgeschlossen und abgerechnet
- 12 Projekte haben einen Zuwendungsbescheid erhalten und befinden sich in der Umsetzung
- 7 Projekte warten auf den ZWB

#### Aufteilung der Projekte auf Zukunfts- und Kernthemen

- **Klimaschutz & Klimawandelanpassung (5)**
  - Energieeffizienz = 1
  - Grüne Mobilität = 1
  - Aktiver Umwelt- & Klimaschutz = 3
- **Nachhaltige Daseinsvorsorge (15)**
  - Versorgung & Infrastruktur = 2
  - Soziales & Kultur = 8
  - Bildung = 5
- **Regionale Wertschöpfung (4)**
  - Tourismus = 3
  - Regionale Wirtschaft = 1

#### Aktuelle Mittelbindung vor den Beschlüssen zur Förderung der heutigen Projekte:

**Klimaschutz & Klimawandelanpassung:** Gebunden sind bisher 358.790,87 € von 508.500,00 €, macht einen Rest von 149.709,13 € in diesem Zukunftsthema.

**Daseinsvorsorge & Lebensqualität:** Das Zukunftsthema ist überzeichnet und von den eingeplanten 535.986,00 € ist kein Restbudget mehr übrig. Zukünftige Projekte müssen aus dem „Themenungebundenen Budget“ ihre Mittel erhalten (s.u.).

**Regionale Wertschöpfung:** Aktuell sind Mittel in Höhe von 293.690,96 € gebunden. Ansatz des Budgets waren 329.838,00 € und somit ergibt sich hier ein Restbudget von 36.147,04 €.

**Themenungebundenes Budget:** Bisher wurden von diesem Budget 214.174,40 € gebunden. Es stehen noch Restmittel in Höhe von 285.579,60 € zur Verfügung.

#### Heute stehen vier Projekte auf der Tagesordnung:

- Erstellung eines Warftenkonzeptes / Projektträger: Gemeinde Ockholm
  - Zukunftsthema: Klimaschutz & Klimawandelanpassung
  - Kernthema: Aktiver Umwelt- und Klimaschutz – Umwelt, Natur und Klima in der Region erhalten und schützen
  - Beantragter Zuschuss: 40.000 € / ELER-Mittel: 40.000 €
- Multifunktionssportfeld Bordelum / Projektträger: Gemeinde Bordelum
  - Zukunftsthema: Nachhaltige Daseinsvorsorge
  - Kernthema: Soziales und Kultur – Stärkung des kulturellen und sozialen Zusammenlebens und Miteinanders in der Region
  - Beantragter Zuschuss: 51.073,69 € / ELER-Mittel: 51.073,69 €
- Bau einer Pumprack-Strecke in Langenhorn / Projektträger: Gemeinde Langenhorn
  - Zukunftsthema: Nachhaltige Daseinsvorsorge
  - Kernthema: Soziales und Kultur – Stärkung des kulturellen und sozialen Zusammenlebens und Miteinanders in der Region
  - Beantragter Zuschuss: 150.000 € / ELER-Mittel: 150.000 €
- Energielehrpfad in Reußenköge / Projektträger: GP JOULE GmbH
  - Zukunftsthema: Klimaschutz & Klimawandelanpassung
  - Kernthema: Energieeffizienz – Neue Formen der Umsetzung effizienter Energie- und Wärmeerzeugung und -verwendung
  - Beantragter Zuschuss: 7.588,43 € / ELER-Mittel: 6.070,74 € + 1.517,69 € öffentliche Ko-Finanzierung durch die Gemeinde Reußenköge

#### Zur Förderung aus dem Grundbudget:

##### **1) Erstellung eines Warftenkonzeptes / Projektträger: Gemeinde Ockholm (Folie 12 – 13)**

Die Gemeinde Ockholm ist in besonderer Weise durch eine Vielzahl historischer Warften geprägt. Diese Warften liegen sämtlich im bauplanungsrechtlichen Außenbereich. Aufgrund der geltenden rechtlichen Rahmenbedingungen ist eine bauliche Entwicklung derzeit nur sehr eingeschränkt

möglich; insbesondere die Aufstellung von Bebauungsplänen in diesen Bereichen wird aktuell nicht genehmigt.

Die Projektidee ist vor dem Hintergrund entstanden, dass die Warften einerseits das Ortsbild und die Identität Ockholms wesentlich prägen, andererseits aber mittelfristig die Gefahr besteht, dass sie an Funktion verlieren, vorhandene Nutzungen wegfallen und einzelne Warften zu weitgehend ungenutzten Erhebungen („leeren Hügeln“) werden. Bisher wurden einzelne Fragestellungen zu Bau- und Nutzungsmöglichkeiten vor allem einzelfallbezogen behandelt. Ein übergreifendes, strukturiertes Konzept zum Umgang mit allen Warften gibt es bislang nicht. Dadurch bleibt unklar, wie die historisch gewachsene Kulturlandschaft langfristig gesichert, sinnvoll genutzt und ggf. behutsam weiterentwickelt werden kann.

Mit der Erstellung des Warftenkonzeptes soll diese Lücke geschlossen werden. Das Projekt zielt darauf ab, die gesamtgemeindliche Perspektive auf alle Warften zusammenzuführen, den Bestand systematisch zu analysieren, rechtliche und fachliche Rahmenbedingungen zu klären und daraus eine umsetzungsorientierte Strategie abzuleiten, um Funktionsverluste und Leerstände zu vermeiden und gleichzeitig die Identität und Kulturlandschaft Ockholms zu stärken.

Vorstellung	Matthias Feddersen (Bürgermeister der Gemeinde Ockholm)				
Empfehlung des geschäftsführenden Vorstands	Förderung aus dem Grundbudget				
Diskussion	Die durch das Regionalmanagement vorgeschlagene Punktzahl von 23 Punkten wird vom Vorstand diskutiert und angenommen.				
Projektbewertung durch die LAG	Gesamtpunktzahl = 23 Punkte (Vorschlag Regionalmanagement = 23 Punkte)				
Abstimmungsergebnis	Fördersumme: 40.000 € (Förderquote = 80%)				
	<i>Abgegebene Stimmen</i>	<i>Ja-Stimmen</i>	<i>Nein-Stimmen</i>	<i>Ent-haltungen</i>	<i>Anteil der WiSo-Partner (mind. 50%)</i>
	16	16	0	0	9 (56,25%)
	<i>Bemerkungen</i>	Die Mindestpunktzahl von 9 Punkten für Konzepte wurde bei der Projektbewertung erreicht. Der Projektträger ist bei Diskussion, Projektbewertung und Beschluss nicht anwesend. Der Vorsitzende fragt vor der Beratung und Beschlussfassung über das Projekt, ob bei einem Mitglied des Vorstands oder dem Regionalmanagement Befangenheit besteht. Das ist nicht der Fall.			
Begründung	Übergeordnetes Ziel des Projektes ist die Sicherung und Weiterentwicklung der historischen Warften als prägende Elemente des Ortsbildes und der Kulturlandschaft der Gemeinde Ockholm. Dabei spielt auch die Betrachtung der Warften und deren Erhaltung hinsichtlich des Schutzes der Bevölkerung vor den Folgen des Klimawandels sowie eine weitere Sensibilisierung für Klimaanpassungsstrategien eine Rolle.				

## 2) Multifunktionssportfeld Bordelum / Projektträger: Gemeinde Bordelum (Folie 14)

Kinder und Jugendliche aus der Gemeinde hatten bei der Jugendeinwohnerversammlung den Wunsch nach einem Multifunktionssportfeld geäußert, das Spiel und Sport auch bei schlechten Witterungsverhältnissen zulässt, wenn die ansonsten zum Spielen genutzte Wiese unbespielbar ist. Zudem kann das Multifunktionsfeld für verschiedene Sportarten wie Fußball, Handball, Basketball, Volleyball, Tennis, Faustball oder Prickelball genutzt werden. Das Feld steht der gesamten

Bevölkerung zur Verfügung, da es frei zugänglich ist. Es wird zu mehr sportlicher Betätigung und sinnvoller Freizeitbeschäftigung, insbesondere bei den Kindern und Jugendlichen kommen.

Vorstellung	Susanne Bahnsen (Bürgermeisterin der Gemeinde Bordelum)				
Empfehlung des geschäftsführenden Vorstands	Förderung aus dem Grundbudget				
Diskussion	Die durch das Regionalmanagement vorgeschlagene Punktzahl von 39 Punkten wird vom Vorstand diskutiert und angenommen.				
Projektbewertung durch die LAG	Gesamtpunktzahl = 39 Punkte (Vorschlag Regionalmanagement = 39 Punkte)				
Abstimmungsergebnis	Fördersumme: 78.574,91 € (Förderquote = 65%)				
	<i>Abgegebene Stimmen</i>	<i>Ja-Stimmen</i>	<i>Nein-Stimmen</i>	<i>Ent-haltungen</i>	<i>Anteil der WiSo-Partner (mind. 50%)</i>
	16	16	0	0	9 (56,25%)
	<i>Bemerkungen</i>	Die Mindestpunktzahl von 20 Punkten für Projekte wurde bei der Projektbewertung erreicht.  Der Projektträger ist bei Diskussion, Projektbewertung und Beschluss nicht anwesend.  Der Vorsitzende fragt vor der Beratung und Beschlussfassung über das Projekt, ob bei einem Mitglied des Vorstands oder dem Regionalmanagement Befangenheit besteht. Das ist nicht der Fall.			
Begründung	Betont werden kann hier u.a. der kooperierende Gedanke des Feldes, das neben den Sportfreunden Bordelum und dem SV Dörpum von der Kita, dem Hort, dem Jugendzentrum und der „Offenen Ganztagschule“ genutzt werden soll. Auch steht das Multifunktionsfeld durch die barrierefreie Zuwegung und durch barrierefreie Türen Menschen mit einer Behinderung (z.B. Rollstuhlfahrern) zur Verfügung.				

**3) Bau einer Pumptrack-Strecke in Langenhorn / Projektträger: Gemeinde Langenhorn (Folie 15)**

Die Gemeinde Langenhorn plant die Anlage einer Rollsportbahn (Pumptrack). Schon im Jahr 2022 hatte sich die Kinder- und Jugendversammlung und der Ausschuss für Jugend und Kultur für die Errichtung einer Pumptrack-Bahn entschieden. Durch die besondere Bauweise als Asphaltbahn und verschiedene Elemente ist sie alters- und sportartenübergreifend nutzbar und sogar rollstuhlgeeignet.

Durch den Bau der Pumptrack-Strecke geht eine deutliche Aufwertung des Sport- und Freizeitangebotes in der Gemeinde Langenhorn und der Region einher. Dieses Sport- und Freizeitangebot richtet sich an alle Einwohner der Gemeinde Langenhorn sowie der Region und soll zur „körperlichen Betätigung an der frischen Luft“ animieren.

Vorstellung	Olde Oldsen (Bürgermeister der Gemeinde Langenhorn, Amtsvorsteher des Amtes Mittleres Nordfriesland)
Empfehlung des geschäftsführenden Vorstands	Förderung aus dem Grundbudget
Diskussion	Die durch das Regionalmanagement vorgeschlagene Punktzahl von 38 Punkten wird vom Vorstand diskutiert und angenommen.

Projektbewertung durch die LAG	Gesamtpunktzahl = 38 Punkte (Vorschlag Regionalmanagement = 38 Punkte)				
Abstimmungsergebnis	Fördersumme: 150.000 € (Förderquote = 49,47%)				
	<i>Abgegebene Stimmen</i>	<i>Ja-Stimmen</i>	<i>Nein-Stimmen</i>	<i>Ent-haltungen</i>	<i>Anteil der WiSo-Partner (mind. 50%)</i>
	15	15	0	0	9 (60%)
	<i>Bemerkungen</i>	<p>Die Mindestpunktzahl von 20 Punkten für Projekte wurde bei der Projektbewertung erreicht.</p> <p>Der Projektträger ist bei Diskussion, Projektbewertung und Beschluss nicht anwesend.</p> <p>Der Vorsitzende fragt vor der Beratung und Beschlussfassung über das Projekt, ob bei einem Mitglied des Vorstands oder dem Regionalmanagement Befangenheit besteht. Daraufhin verlässt Vorstandsmitglied Volker Feddersen als Gemeindevertreter der Gemeinde Langenhorn den Sitzungssaal.</p>			
Begründung	<p>Durch die Pumptrack-Bahn wird ein generations- und nationenübergreifender Begegnungsort zur Stärkung des sozialen Miteinanders in der Gemeinde Langenhorn und der Region geschaffen.</p> <p>Zahlreiche Vereine der Region haben bereits ihr Interesse an einer Nutzung der Strecke geäußert.</p>				

**4) Energielehrpfad in Reußenköge / Projektträger: GP JOULE GmbH (Folie 16)**

Die Menschen weiter für die "Erneuerbaren Energien" und ihre vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten im Sinne der Sektorenkopplung zu sensibilisieren ist ein Anliegen der Firma GP Joule aus der Gemeinde Reußenköge. Am Firmensitz werden seit jeher Rundgänge angeboten, bei denen Besucher durch Mitarbeiter des Unternehmens zu verschiedenen Themen informiert werden. Diese Rundgänge werden zukünftig optisch aufgewertet, da an verschiedenen Stationen erklärende Schautafeln aufgestellt werden sollen. Hinzu kommen Sitzbänke und ein Informationsmonitor, so dass hier ein neuer Energielehrpfad entstehen wird.

Vorstellung	Levke Christine Mahrt (GP JOULE, Nachhaltigkeitsmanagement)				
Empfehlung des geschäftsführenden Vorstands	Förderung aus dem Grundbudget				
Diskussion	Die durch das Regionalmanagement vorgeschlagene Punktzahl von 37 Punkten wird vom Vorstand diskutiert und angenommen.				
Projektbewertung durch die LAG	Gesamtpunktzahl = 37 Punkte (Vorschlag Regionalmanagement = 37 Punkte)				
Abstimmungsergebnis	Fördersumme: 6.070,74 € (ELER) + 1.517,69 € (nationale Ko-Finanzierung durch die Gemeinde Reußenköge) (Förderquote = 65%)				
	<i>Abgegebene Stimmen</i>	<i>Ja-Stimmen</i>	<i>Nein-Stimmen</i>	<i>Ent-haltungen</i>	<i>Anteil der WiSo-Partner (mind. 50%)</i>
	13	12	0	1	8 (58,3%)
	<i>Bemerkungen</i>	Die Mindestpunktzahl von 20 Punkten für Projekte wurde bei der Projektbewertung erreicht.			

	<p>Der Projektträger ist bei Diskussion, Projektbewertung und Beschluss nicht anwesend.</p> <p>Der Vorsitzende fragt vor der Beratung und Beschlussfassung über das Projekt, ob bei einem Mitglied des Vorstands oder dem Regionalmanagement Befangenheit besteht. Magret Albrecht verlässt daraufhin den Sitzungssaal, weil sie in der Gemeinde Reußenköge wohnt und Ehefrau des dortigen Bürgermeisters ist.</p> <p>Anmerkung zur Stimmenzahl: Vorstandsmitglied Stephan Tack hat die Sitzung wegen eines Folgetermins vor der Projektvorstellung verlassen und nimmt dementsprechend nicht an der Abstimmung teil.</p> <p>Zur Wahrung der Stimmenmehrheit der Wirtschafts- und Sozialpartner nimmt Andreas Deidert als öffentliches Vorstandsmitglied nicht an der Abstimmung teil.</p>
Begründung	<p>Das Projekt entspricht den Vorgaben der IES, da durch das Projekt u.a. die Erzeugung von Erneuerbarer Energie mittels ansprechender Schautafeln und einem Touchdisplay vermittelt werden soll. Dies umfasst u.a. Wissenstransfer zu Themen wie PV, Grüne Mobilität, Windkraft, Sektorenkopplung und Biogas, ...</p> <p>Die auf dem Hof in Reußenköge angebotenen Führungen sind kostenlos und stehen nach der Anmeldung jedem zur Verfügung. Somit wird das Verständnis um die Bedeutung dezentral gewonnener Energie aus regenerativen Quellen vertieft und auch auf das Thema regionaler Wertschöpfungsketten hingewiesen.</p>

#### Rankingliste der Bepunktung der durch den Vorstand beschlossenen Projektanträge zur Förderung aus dem Grundbudget:

1. Multifunktionssportfeld Bordelum / Projektträger: Gemeinde Bordelum = **39 Punkte**
2. Bau einer Pumptrack-Strecke in Langenhorn / Projektträger: Gemeinde Langenhorn = **38 Punkte**
3. Energielehrpfad in Reuenköge / Projektträger GP JOULE = **37 Punkte**
4. Erstellung eines Warftenkonzeptes / Projektträger: Gemeinde Ockholm = **23 Punkte**

Durch die Beschlüsse des Vorstandes verändern sich die Mittelbindungen wie folgt (Folie 18):

**Klimaschutz & Klimawandelanpassung:** Gebunden sind jetzt 404.861,61 €, woraus Restmittel in Höhe von 103.638,39 € resultieren.

**Daseinsvorsorge & Lebensqualität:** Das Zukunftsthema ist überzeichnet und von den eingeplanten 535.986,00 € wurden alle Mittel gebunden. Zukünftige Projekte müssen aus dem „Themenungebundenen Budget“ ihre Mittel erhalten (s.u.).

**Regionale Wertschöpfung:** Aktuell sind Mittel in Höhe von 293.690,96 € gebunden. Ansatz des Budgets waren 329.838,00 € und somit ergibt sich ein Restbudget von 36.147,04 €.

**Themenungebundenen Budget:** Bisher wurden von diesem Budget 415.248,09 € gebunden. Es stehen noch Restmittel in Höhe von 84.505,91 € zur Verfügung.

## TOP 6: Aktuelles aus der Geschäftsstelle & Berichte aus den Zukunftsthemen (Folien 19 – 26)

- Regionalbudget 2026:  
Die Zuwendungsverträge wurden verschickt und die Projekte sind in der Umsetzung. Alle Projekte sind auf der Homepage verortet und beschrieben: [Regionalbudget 2026 - AktivRegion Nordfriesland Nord](#)
- AK Tourismus & Netzwerk Dorfkümmerer  
Am 20.November 2025 und am 26.Februar 2026 tagte der AK Tourismus. Das nächste Treffen findet am 11.Juni 2026 um 14:00 Uhr im Rathaus Leck statt. Weitere Termine des AK Tourismus: 10.September 2026 (Ort wird noch bekannt gegeben) & 3.Dezember 2026 (Ort wird noch bekannt gegeben)  
Am 16.Oktober 2025 und am 25.Februar 2026 fanden im TondernTreff in Bredstedt Austauschtreffen der Dorfkümmerer statt.  
Die Veranstaltung vom BNUR „Dorfkümmerer\*in, Jugendparlament & Co - Was kann eine Kommune tun, um für alle lebenswert zu bleiben?“ fand am 26.Februar 2026 in Flintbek statt. Es war eine sehr interessante Veranstaltung mit viel Input für die Arbeit vor Ort.
- Frau Linz (LLnL) weist darauf hin, dass die bisherige Praxis der Mittelbindung allein auf Basis der Zukunftsthemen nicht mehr zulässig ist. Für die Vorstandssitzung im August wird der Vorstand einen entsprechenden Beschluss fassen müssen. Zukünftig werden die Projekte budgetmäßig in dem ihnen zugeordneten Kernthema erfasst. Sollten dann hier nicht mehr ausreichend Mittel vorhanden sein, muss der Vorstand beschließen, aus welchem anderen Kernthema desselben Zukunftsthemas Mittel verwendet werden sollen.  
Da das Budget der AktivRegion überwiegend bereits gebunden ist, wird diese Änderung keinen großen Einfluss auf die nächsten Entscheidungen hinsichtlich der Förderung von Projekten haben. Rückwirkend ist die Maßnahme nicht notwendig.
- Zur Vorstandssitzung am 25.August 2026 gibt es bereits eine Reihe von Projekten, die vermutlich einen Antrag zur Förderung einreichen werden. Es ist möglich, dass das gesamte Budget am Ende der Sitzung gebunden sein wird.
- Im Fischwirtschaftsgebiet Nordfriesland Nord mit den Häfen Dagebüll und Schlüttsiel wurden bisher mit Mitteln aus dem „Europäischen Meeres-, Fischerei- und Aquakulturfonds“ 5 Projekte beschlossen, Die Restmittel belaufen sich hier derzeit noch auf 29.000 €. Eine aktuelle Projektidee, die Einrichtung einer Dauerausstellung im „Serviceturm Schlüttsiel“ soll ggfs. über den Pool von Projekten mit landesweiter Bedeutung gefördert werden.  
Als nächste Termine stehen ein Treffen des AK Fisch im Zeitraum Mai / Juni 2026, das EMFAF-Jahrestreffen in Stralsund (2.-5.Juni 2026) sowie die Sitzung des FLAG-Pools am 9.Juli 2026 im Detlefsen-Museum im Brockdorff-Palais (Glückstad) an.
- Mit dem Jugendförderfonds (JFF) hat die AktivRegion bisher neun Projekte gefördert.
- Regionalbudget 2027  
Im Winter 2026 / 2027 soll wieder das Förderinstrument Regionalbudget angeboten werden. Entsprechende Finanzierungsanfragen an die Amtsverwaltungen sind bereits gestellt worden. Im Rahmen der nächsten Vorstandssitzung am 25.August 2026 soll besprochen werden, ob die Projektauswahlkriterien der Projekte geändert werden oder es ggfs. Ausschlüsse geben sollte.
- Änderungsantrag der IES  
Gegenstand der Strategieänderung war die Beschränkung gleichlautender Anträge hinsichtlich von Reitplätzen. Dem von uns eingereichten Änderungsantrag wurde nicht stattgegeben. Durch eine inzwischen erfolgte Novellierung der Förderrichtlinie sind tierbezogenen Maßnahmen (wie z.B. Reitplätze) zukünftig nicht mehr förderfähig. Eine Überarbeitung unseres Änderungsantrages und ein erneutes Einreichen des Antrages sind damit hinfällig geworden.

---

## TOP 7: Verschiedenes & Termine (Folien 28 – 31)

### Termine 2026 (Vorstand)

15 – 16 Uhr gf. Vorstand, 16 – 18 Uhr Vorstand:

- 25.August 2026, 15 – 16 Uhr gf. Vorstand, 16 – 18 Uhr Vorstand (Amt Südtondern)

- 3.November 2026, 15 – 16 Uhr gf. Vorstand, 16 – 18 Uhr Vorstand (Amt Südtondern)

Mitgliederversammlung, 17 – 19 Uhr:

- 24.November 2026, 17 – 19 Uhr (GreenTEC Campus, Enge-Sande)

### **Termine 2026 (Vorstand)**

15 – 16 Uhr gf. Vorstand, 16 – 18 Uhr Vorstand:

- 26.Januar 2027, 15 – 16 Uhr gf. Vorstand, 16 – 18 Uhr Vorstand (Amt Südtondern)
- 2.März 2027, 15 – 18 Uhr **Sondersitzung Regionalbudget** (Rathaus Leck)
- 20.April 2027, 15 – 16 Uhr gf. Vorstand, 16 - 18 Uhr Vorstand (Amt Südtondern)
- 24.August 2027, 15 – 16 Uhr gf. Vorstand, 16 - 18 Uhr Vorstand (AMNF)
- 2.November 2027, 15 – 16 Uhr gf. Vorstand, 16 - 18 Uhr Vorstand (Amt Südtondern)

Mitgliederversammlung

- 23.November 2027, 17 – 19 Uhr (Ort ist noch nicht bekannt)

Niebüll, 5.Mai 2026

gez. Dr.-Ing. Simon Rietz

**Anlage 1: Teilnehmende**

<b>1. Kommunale Vertreter = 7</b>		
Amtsdirktorin des AMNF	Judith Horn	<input type="checkbox"/> ♂ <input checked="" type="checkbox"/> ♀
Bürgermeisterin der Gemeinde Högel	Tanja Carstensen	<input type="checkbox"/> ♂ <input checked="" type="checkbox"/> ♀
Gemeindevertreter der Gemeinde Langenhorn	Volker Feddersen	<input checked="" type="checkbox"/> ♂ <input type="checkbox"/> ♀
Amtsdirktorin des Amts Südtondern	Nicole Jürgensen	<input type="checkbox"/> ♂ <input checked="" type="checkbox"/> ♀
Bürgermeister der Stadt Niebüll	Thomas Uerschels	<input checked="" type="checkbox"/> ♂ <input type="checkbox"/> ♀
Bürgermeister der Gemeinde Leck	Andreas Deidert	<input checked="" type="checkbox"/> ♂ <input type="checkbox"/> ♀
Bürgermeister der Gemeinde Dagebüll	Kurt Hinrichsen	<input checked="" type="checkbox"/> ♂ <input type="checkbox"/> ♀
<b>2. Wirtschafts- und Sozialpartner = 9</b>		
Handwerk Nordfriesland GmbH	Stephan Tack (bis 17:20 Uhr)	<input checked="" type="checkbox"/> ♂ <input type="checkbox"/> ♀
GreenTEC Campus	Marten Jensen (bis 17:45 Uhr)	<input checked="" type="checkbox"/> ♂ <input type="checkbox"/> ♀
VR Bank Nord eG	Björn Fischer	<input checked="" type="checkbox"/> ♂ <input type="checkbox"/> ♀
HGV Niebüll	Bernd Jacobsen	<input checked="" type="checkbox"/> ♂ <input type="checkbox"/> ♀
Grundschule Klixbüll	Edeltraut Dahmani	<input type="checkbox"/> ♂ <input checked="" type="checkbox"/> ♀
KreisLandFrauenVerband NF	Magret Albrecht	<input type="checkbox"/> ♂ <input checked="" type="checkbox"/> ♀
Gemeinde- und Tourismusmanagement Gemeinde Leck	Sabine Schwarz	<input type="checkbox"/> ♂ <input checked="" type="checkbox"/> ♀
Haus KoMeT e.V.	Peter Blohm	<input checked="" type="checkbox"/> ♂ <input type="checkbox"/> ♀
Landjugend Wiedingharde	Hanna Thomsen	<input type="checkbox"/> ♂ <input checked="" type="checkbox"/> ♀
Frauenquote im Abstimmungsgrremium: 7 (43,75%)		♂ = 9 ♀ = 7
<b>Weitere Teilnehmer ohne Stimmrecht = 3</b>		
Landesamt für Landwirtschaft und nachhaltige Landentwicklung	Franziska Linz	
AktivRegion Nordfriesland Nord	Ines Perret	
AktivRegion Nordfriesland Nord	Dr.-Ing. Simon Rietz	